



**Betreff:**

öffentlich

**Nachbesetzung von Mitgliedern des Beirates für Menschen mit Behinderung gem. § 8 Pkt.3 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Potsdam**

Einreicher: Büro für Chancengleichheit und Vielfalt

Erstellungsdatum 13.05.2016

Eingang 922: 13.05.2016

Beratungsfolge:	Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung		
Gremium		
01.06.2016 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Auf Vorschlag der Organisationen werden für die Dauer der Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung

**Herr Alfred Wollenburg und Herr Wolfgang Werner Kroll**

als nachrückende Mitglieder des Beirates für Menschen mit Behinderung benannt.

Überweisung in den Ortsbeirat/die Ortsbeiräte:

Nein

Ja, in folgende OBR:

Anhörung gemäß § 46 Abs. 1 BbgKVerf

zur Information

**Finanzielle Auswirkungen?**

Nein

Ja

Das **Formular** „Darstellung der finanziellen Auswirkungen“ ist als Pflichtanlage **beizufügen**

**Fazit Finanzielle Auswirkungen:**

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4

## **Begründung:**

Laut § 2 (1) und § 9 (4) der Geschäftsordnung des Beirates für Menschen mit Behinderung von Mai 2015 wird die Stadtverordnetenversammlung über das Ausscheiden auf eigenen Wunsch von

**Frau Heidrun Grüger** zum 18.11.2015,  
**Frau Thiel Heike** zum 27.04.2015,  
**Frau Birgit Uschkoreit** zum 31.12.2014.

informiert.

Nachrücker sind **Herr Alfred Wollenburg** und **Herr Wolfgang Werner Kroll**, die gem. § 8 pkt.3 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Potsdam auf Vorschlag der Organisationen von der Stadtverordnetenversammlung für die Dauer der Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung durch Abstimmung zu benennen sind.

**Herr Wollenburg** ist am 17.12.1948 geboren und lebt in Potsdam-Eiche. Nach dem Schulbesuch 1955-1966 begann er eine Lehre als Chemielaboranten bis 1969. Im Anschluss arbeitete er viele Jahre in diesem Beruf. Nach einem Ingenieurstudium begann er ein Lehramtsstudium und arbeitete in verschiedenen Gymnasien und Berufsschulen. 1972 erlangte er an der Technischen Universität Berlin den Abschluss Dipl.Ing.f.TC/CVT=Chemie Engineering. 1982 wurde er zum Studienrat und 1988 zum Oberstudienrat ernannt. Seit 2004 ist er auf Grund eines Unfalles frühpensioniert.

**Hans Werner Kroll** ist am 24.11.1939 geboren und lebt in Babelsberg. Nach dem Schulbesuch 1945-1954 begann er eine Ausbildung im Schuhmacherhandwerk und arbeitete als Orthopädienschuhmacher im VEB Prothetik in Berlin. 1961 machte er sich selbständig. Von 1962-1991 war er Aussichtratsmitglied bei ELG Letex Potsdam Groß- und Einzelhandel, später auch Geschäftsführer. Seit 1993 ist er Rentner und hat eine Schwerbehinderung mit einem Grad von 80 und Merkzeichen aG.